

## **Bekanntgabe**

an den Verwaltungsausschuss  
über den Ausschuss für Wirtschaft, Kultur und Tourismus

### **Verein Grenzenlos - Wege zum Nachbarn e. V.;** **Aktivitäten anlässlich der 20. Jahrestage der friedlichen Revolution und der deutschen Einheit 2009/2010**

Die bei der Stadt Helmstedt ansässige Geschäftsstelle des Vereines Grenzenlos - Wege zum Nachbarn e. V. wurde sowohl vom Vereinsvorstand, als auch von der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED Diktatur (s. Anlage) dazu aufgefordert, Vorschläge und Initiativen zu erarbeiten, die an den 20. Jahrestagen der friedlichen Revolution und der deutschen Einheit 2009/2010 der Öffentlichkeit präsentiert werden könnten.

Die 20. Jahrestage 2009/2010 werden großes Interesse in der Öffentlichkeit und den Medien besonders auch überregional erwecken. Die Stadt Helmstedt und der Verein Grenzenlos sollten diese Möglichkeit der Außenwirkung nicht ungenutzt lassen.

Zur Zeit plant die Geschäftsstelle mit anderen Kooperationspartnern Lesungen, Diskussionen und/oder eine Theatervorstellung für die Jubiläumsjahre. Ein weiterer Vorschlag wäre die Schaffung oder Umbenennung eines Platzes/Straße in Helmstedt in „Platz der deutschen Einheit“ oder „Platz der friedlichen Revolution“. In anderen Städten, wie z. B. in Braunschweig, ist dies bereits realisiert worden. Das Rathaus liegt dort am „Platz der deutschen Einheit“ in Erinnerung an Begegnungen von Menschen aus Ost und West im November 1989.

Die Umbenennung z. B. des Marktplatzes würde sicherlich in der Öffentlichkeit stark diskutiert werden. Die Geschäftsstelle des Vereines Grenzenlos möchte die politischen Gremien vorab über den Vorschlag informieren und bittet auch um kontroverse Diskussion innerhalb der Fraktionen, ob eine Umbenennung/Schaffung eines Platzes/Straße in Helmstedt gewünscht bzw. durchführbar wäre.

(Eisermann)